

Infektiöse Erkrankungen bei Hunden II

Herpesvirus

- Erreger: Hundeherpesvirus Typ I
- Übertragung: Infektion der Welpen meist schon im Geburtskanal oder später über Mund und Nase. Ältere Hunde können das Virus ohne klinische Symptome ausscheiden.
- Symptome: meist tödlich verlaufende Allgemeinerkrankung bei Welpen. Apathie, Appetitlosigkeit, Nasenausfluss, Durchfall, Schreien, zentralnervöse Störungen, Aborte.
- Nur Behandlung der Symptome möglich
- Keine Vorbeugung möglich

Leishmaniose

- Reisekrankheit aus dem gesamten Mittelmeerraum, Ungarn, Rumänien und Frankreich!
- Erreger: *Leishmania sp.*
- Übertragung durch Schmetterlingsmücken
- Symptome: Apathie, Appetitlosigkeit, Abmagerung, Darmentzündung, Hautentzündungen, Haarlosigkeit insbesondere der Augenumgebung, Risse in den Pfotenballen, Krallentzündungen, Gelenkserkrankungen, Nierenerkrankungen, Augenentzündungen mit Erblindung
- Tierärztliche Behandlung überlebensnotwendig
- Prophylaxe: Hunde nicht in gefährdete Regionen mitnehmen

Leptospirose

- Erreger: *Leptospira sp.*
- Übertragung durch direkten Kontakt oder über kontaminiertes Wasser (Pfützen, zu denen Nager Kontakt haben)
- Symptome: Fieber, Abmagerung, Darmentzündung, Erbrechen, starker Durst, Entzündungen der inneren Augenabschnitte, Leber- und Nierenerkrankungen
- Tierärztliche Behandlung überlebensnotwendig
- Prophylaxe: Impfung empfehlenswert (Bestandteil von Kombinationsimpfstoffen)
- Übertragung auf den Menschen möglich!